



Initiative zur Stärkung von Alphabetisierungs- und Grundbildungskompetenzen in Ausbildungsbetrieben

Projektträger:

ARBEIT UND LEBEN
Bildungsvereinigung Sachsen-Anhalt e.V.
Stresemannstraße 18/19
39104 Magdeburg

Tel.: 0391 - 62 34 964

ISaGA wird in der Zeit vom 01.10.2015 bis 30.09.2018 in Sachsen-Anhalt umgesetzt.

Weitere Informationen auf: www.stark-fuer-grundbildung.de



David, 19 Jahre, Auszubildender zum Metallbauer

„Früher hatte ich Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben. Mit praktischen Aufgaben kam ich immer gut zurecht, aber alles, was mit dem Lernen zu tun hatte, fiel mir sehr schwer. Niemand hat es gewusst, ich habe mich geschämt, meine Probleme zuzugeben. Meinen Ausbildern ist es dann aber trotzdem aufgefallen. Zum Glück haben sie nicht weggeschaut, sondern sich durch das Projekt ISaGA unterstützen lassen. Danach konnten sie meine Probleme besser verstehen und mich gezielt fördern. Heute leite ich schon selbstständig jüngere Auszubildende im Praktischen an. Und der Motorradführerschein war irgendwann auch kein Problem mehr.“



Initiative zur Stärkung von Alphabetisierungs- und Grundbildungskompetenzen in Ausbildungsbetrieben

Das Projekt wird durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Sachsen-Anhalt gefördert.



Hintergrund

In vielen Betrieben wächst die Bereitschaft, auch Jugendliche in eine Ausbildung zu übernehmen, die ihre Mindestanforderungen nicht in vollem Umfang erfüllen. Somit erhalten auch junge Menschen mit schlechten Noten oder Verhaltensauffälligkeiten zunehmend die Chance auf eine betriebliche Ausbildung. Doch Leistungsverweigerung, Motivationslosigkeit, Unpünktlichkeit oder häufiges Fehlen können für den Betrieb zur Belastung werden und den Arbeitsalltag erheblich stören.

Bei vielen dieser Probleme stellen Grundbildungsschwächen im Lesen, Schreiben oder Rechnen die eigentliche Ursache dar oder spielen zumindest eine entscheidende Rolle. Mit ihrem Verhalten versuchen Jugendliche zu überspielen, dass sie Ausbildungsinhalte nicht verstehen, Aufgaben nicht lösen und Berichtshefte nicht fehlerfrei führen können. Daher benötigen betriebliche Ausbilder und Ausbilderinnen relevantes Hintergrund- und Handlungswissen, um Verhaltensauffälligkeiten richtig einzuordnen und Lernschwierigkeiten mit gezielten pädagogischen Angeboten zu begegnen.

Auch Führungskräfte, Personalverantwortliche und Betriebsräte tragen entscheidend zum Gelingen der Berufsausbildung bei. Als Ansprechpartner für Aus-

bilder/innen ist es notwendig, im Thema zu stehen, um gemeinsam Unterstützungswege zu entwickeln und somit die Ausbildungsqualität zu sichern.

Zielstellung und Zielgruppe

Im Projekt „ISaGA – Initiative zur Stärkung der Alphabetisierungs- und Grundbildungskompetenzen in Ausbildungsbetrieben“ qualifizieren wir Betriebspersonal aus Sachsen-Anhalt zu Grundbildungsschwächen bei Jugendlichen am Übergang von Schule und Beruf. In Workshops vermitteln wir praxisnahes Handlungswissen für die eigene betriebliche Ausbildungspraxis. Bei allen Ansätzen und Methoden achten wir darauf, dass diese mit geringem Aufwand und kostenneutral in die Ausbildung integriert werden können.

Kosten

Sämtliche Beratungs- und Fortbildungsangebote werden seitens des Projektes ISaGA getragen. Ihnen entstehen dadurch **keine Kosten!**

Unsere Fortbildungsangebote für Sie

Modul 1

Einführung in die „Ausbildungsorientierte Grundbildung“

Sie erhalten Hintergrundwissen zu Ursachen, Anzeichen und Handlungsoptionen, um Jugendliche mit Grundbildungsschwächen zu unterstützen.

Modul 4

Erkennen, Ansprechen und Begleiten

Hilfe braucht Vertrauen. Sie verstehen, wie Sie mit einer wertschätzenden und sensiblen Gesprächsführung Jugendliche öffnen können.

Modul 2

Einsatz digitaler Medien zur Kompetenzfeststellung & Lernunterstützung

Sie lernen webbasierte ausbildungsorientierte Angebote kennen, um Grundbildungsfähigkeiten von Jugendlichen zu verbessern.

Modul 5

Lernmotivation steigern

Sie erfahren, wie Sie Jugendlichen mit Grundbildungsschwächen helfen können am Ball zu bleiben, wenn deren Motivation gering ist oder sinkt.

Modul 3

Leichtere Sprache in der Ausbildungspraxis

Sie üben, leichtere Sprache in der Ausbildung einzusetzen, um Lehrinhalte verständlicher zu gestalten.

Ihre Vorteile

- ☑ Sie erweitern Ihre pädagogischen Kompetenzen.
- ☑ Sie können Verhaltensauffälligkeiten besser einordnen und angemessen reagieren.
- ☑ Sie verbessern Ihre Ausbildungsqualität.
- ☑ Sie sichern die Beschäftigungsfähigkeit Ihrer zukünftigen Mitarbeiter/innen.
- ☑ Sie erhöhen die Arbeitssicherheit im Betrieb.
- ☑ Sie verhindern unnötige Ausbildungsabbrüche.